



Wie immer eine Stimmungskanone: „Wurst-Jan“.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger



Blumen aus Holland - ein Renner am Haigerer Marktplatz.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Erst Regen, dann gute Geschäfte

Die Marktschreier geben in Haiger mal wieder alles

HAIGER (öäh) – „Ob Lachs oder Forelle – dazu gibt's Tagliatelle“! An „Nudel Ralli“, alias Ralf Hörnchen, ist ein echter Dichter verloren gegangen. Der Fachmann für Nudeln aller Art ist seit über 30 Jahren Marktschreier mit Leib und Seele und gehörte zu den Händlern, die am Wochenende am Haigerer Marktplatz lautstark ihre Waren anboten.

Der Regen am Samstagmorgen kam den Händlern zwar ungelogen, ihre Laune ließen sich die Verkäufer um den wortgewaltigen „Wurst-Jan“ dadurch aber nicht verderben. Und am Sonntag wurden sie mit einem sehr guten Besuch für ihr Duchaaltemögen belohnt.

„Mit einem Regentag muss man immer rechnen, das lässt sich nicht beeinflussen“, erklärte Aal-Matze, der ein großes Fischangebot präsentierte - Aal,



„Noch ein halber Meter Spaghetti? Klar - immer dabei!“
Foto: Triesch/Stadt Haiger

Backfisch in Bierteig, Calamares, Fischfrikadellen, Krabben, Räu-

cherlachs, Matjes und vieles mehr.

Blumen-Jan hatte bündelweise die Blumen aus Holland dabei und durfte sich über viel Stammkundenschaft freuen. „Dabei, dabei“, lautete wie immer das Motto des Niederländers, der große Kartons voller Blütenpracht zusammenstellte.

Und natürlich wurde auch der ein oder andere - mal gute, mal zotige - Spruch gekloppt. Wortgefechte zwischen den Händlern gehören ja schließlich zum (guten?) Ton. „Wenn Sie besch... werden wollen, müssen Sie zum Nachbarstand gehen“, empfahl „Nudel Ralli“ seinen Kunden, während Jan Hoffmann deutlich machte, dass auch die beste Leber- oder Blutwurst keine gute Investition ist, „wenn man Vegetarier ist“.

Der dichtende Nudelverkäufer „Ralli“ verriet auch gleich allen Besuchern sein Erfolgsgeheimnis „Ohne Licht und Liefer-



Alles Käse - aber gerne doch!

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

schein, kauf' ich nachts die Nudeln ein...“

Natürlich war auch für den großen und kleinen Hunger bestens gesorgt. Neben Fisch gab es Steaks und Bratwurst vom

Schwenkgrill, Pommes und mehr. Da am Sonntag auch die Haigerer Geschäfte verkaufsoffen waren, herrschte in der Hestentagsstadt von 2022 reges Treiben.

Wichtige Informationen zum Thema „Rente“

Neuregelungen im Bereich der „Minijobber“, „Midijobber“ und der Mütterrente

HAIGER (mit) – Änderungen und Verbesserungen im Rentenrecht standen neben weiteren sozialpolitischen Themen im Mittelpunkt der VdK-Kreis-Konferenz, die in der Stadthalle Haiger stattfand. Hierzu konnte der Kreisvorsitzende des Sozialverbandes, Alfred Gumbel, neben 90 Teilnehmern auch den Versicherungältesten Gerhard Gombel begrüßen.

Der Fachmann informierte über Neuregelungen zur Er-

werbsminderungsrente, der Möglichkeiten für „Mini-Jobber“ und für „Midi-Jobber“ sowie die im Januar dieses Jahres in Kraft getretene Änderung bei der „Mütterrente“.

Die Neuregelung der Mütterrente betrifft Frauen die vor 1992 Kinder geboren und erzogen haben. „Durch diese Reform bekommen sie nun zweieinhalb Jahre als Erziehungszeiten bei der Rente angerechnet“, erklärte Gerhard Gombel.



Gerhard Gombel informierte über Renten.

Foto: Mittrücker

Bei Frauen, die bereits eine eigene Altersrente erhalten, erfolgt die Neuberechnung und Nachzahlung ohne Antrag. Aktiv werden sollten allerdings alle Frauen die keine eigene Altersrente erhalten. Ihnen empfahl Gombel, sich zu informieren und gegebenenfalls einen Rentenanspruch zu stellen.

Mit diesen und weiteren Infos im Sozialbereich kehrten die Ehrenamtler in ihre Ortsverbände zurück.

Radtour rund um Haiger

HAIGER (öäh) – Der ADFC lädt zur Radtour rund um Haiger und seine Stadtteile ein, die am Samstag (4. Mai) um 10 Uhr auf dem Marktplatz beginnt. Von dort geht es auf dem Dillradweg nach Sechshelden, Rodenbach und ins Dilltal, nach Weidelbach und Offdilln. Dann geht es nach Fellerdilln, Steinbach, Haigerseelbach, Allendorf, Flammersbach, Langenaubach und zurück. Verpflegung ist mitzunehmen. Die Strecke ist 50 km lang (650 Höhenmeter). Kosten: 6 Euro (Mitglieder: frei). **Kontakt: Jörg Reck, Telefon 02773/3235.**

Sonnen Apotheke
Freundlich & kompetent

Gesundheits-Aktionstage

Sind Ihre Knochen auch so stark, wie Sie sich fühlen?

Wir messen Ihre Knochendichte

vom 06.05. bis 10.05.2019

Dekristolvit
3

▶ Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin!
Schutzgebühr 5,- EUR

Haiger am Marktplatz
Tel. 0 27 73 / 91 22 44
www.sonnen-apotheke.net

TraumJobs
Kommunikation

Hailo öffnet die Türen!

Für interessierte Schülerinnen, Schüler und Eltern. Sie erhalten Infos und Perspektiven für die berufliche Zukunft.

Hailo

TraumJobs Live

am Donnerstag, den 9. Mai 2019
von 16.00 bis 19.00 Uhr

Wir bieten

- Informationen zum Unternehmen und zur Berufsausbildung
- Betriebsführungen durch Produktion, Logistik und Ausbildungswerkstatt
- Austausch und Gespräche mit unseren Azubis und Ausbildern

Im Ausbildungsverbund mit
HAILO WIND SYSTEMS GmbH & Co.KG · Haiger
LOTUS GmbH & Co.KG · Haiger

Hailo-Werk Rudolf Loh GmbH & Co.KG · Daimlerstr. 8 · 35708 Haiger

„Traumjobs live“

Unternehmen stellen Ausbildungsplätze vor

HAIGER (öah/lbä) – Unter der Überschrift „Traumjobs live“ stellen heimische Unternehmen ihre Ausbildungsplätze vor. Eingeladen wird zu „Tagen der offenen Tür“. Schülerinnen und Schüler haben hier die Möglichkeit, vor Ort in den Firmen Kontakte zu knüpfen und sich über die Möglichkeiten zu informieren.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Haiger unterstützt diese Veranstaltungen, die ein ergänzendes Angebot zur großen Berufsbildungsmesse an der Johann-Textor-Schule bildet.
Die aktuellen Angebote

COHLINE GMBH (Kasseler Str. 24, 35683 Dillenburg)

Ausbildungsplätze für Fertigungsmechaniker/in, Industriekaufmann/frau, Industriemechaniker/in, Kaufmann/frau Büromanagement, Technischer Produktdesigner, Werkzeugmechaniker. **Offene Türen am Mittwoch (8. Mai), 14 bis 17 Uhr**

HAILO (Daimlerstraße 8, 35708 Haiger): Ausbildungsplätze: Fachkraft für Lagerlogistik, Fertigungsmechaniker/in, Industriekaufmann/frau, Technischer Produktdesigner
Offene Türen am Donnerstag (9. Mai) von 16 bis 19 Uhr



Hecheln, Spinnen, Weben im Leinenmuseum

HAIGER-SEELBACH (öah) – Das Leinen- und Spitzenmuseum in Haigerseelbach öffnet am Sonntag (5. Mai) von 14 bis 17 Uhr zum zweiten Mal in diesem Jahr seine Türen. Gezeigt werden diesmal verschiedene Arbeitsschritte der Leinen-Herstellung - wie Hecheln, Spinnen und Weben. Gegenüber anderen Bastfasern ist die Leinenfaser gut teilbar und fein verspinnbar, was sie für Wäsche und Kleidung auszeichnet. Die Leinenfaser ist glatt, flusenfrei und wenig anfällig gegen Schmutz und Bakterien, die Faser ist von Natur aus bakteriozid, fast antistatisch und schmutzabweisend.

Leinen nimmt bis zu 35 Prozent Luftfeuchtigkeit auf und tauscht diese Feuchtigkeit auch schnell mit der Umgebungsluft aus. Daher wirkt Leinen kühlend und dennoch trocken wärmend. Daher wird das Gewebe gern für Sommerbekleidung eingesetzt. Die Leinenfaser ist sehr reißfest, diese Reißfestigkeit macht das Leinen strapazierfähig und langlebig. Von der griechischen und römischen Antike bis ins europäische Mittelalter war Leinen neben Wolle das Material für Kleidung. Seine Blütezeit hatte das Leinen im vorindustriellen Europa. Als Baumwolle noch nicht in

großen Mengen importiert wurde, war Leinen (neben wenigen Ausnahmen) die einzige pflanzliche Faser. Bis Ende des 18. Jahrhunderts waren 18 Prozent der verarbeiteten Fasern aus Flachs und 78 % aus Wolle. Das Leinen- und Spitzenmuseum ist an jedem ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 2,50 Euro (Kinder frei). Gruppen können Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.
Kontakt: Ute Schimmel, Telefon 02773/71130, Stadtverwaltung Haiger: Telefon 02773/8110

Die kulturelle Vielfalt fördern

WETZLAR (ldk) – Zusammen leben, zusammen wachsen – so lautet das diesjährige Motto der „Interkulturellen Woche“ (IKW). Das Programm der bundesweiten Aktionswoche vom 13. bis 29. September soll vielfältig und individuell aufgestellt werden.

An dieser Stelle sind Vereine, Organisationen oder Verbände gefragt. Sie können sich bis zum 31. Mai mit Veranstaltungen aller Art anmelden, um Teil des Programms zu werden. Egal, ob Tage der Offenen Tür, Sportturniere, Vorträge, Konzerte, Filmabende oder Theaterstücke: große Vielfalt ist erwünscht um die Vielfalt zu feiern.

Der Kreis möchte diese bundesweite Aktionswoche nutzen, um der kulturellen Vielfalt im Kreis eine Bühne zu geben. Alle Veranstaltungen werden in einer Plattform zusammengetragen und über Printmedien beworben, um die IKW sichtbar zu machen und die Angebote einem breiten Publikum vorzustellen. So sollen Begegnungen und Kontakte gefördert werden. Veranstaltungen zu Themen der kulturellen Vielfalt können sowohl eigens für die Interkulturelle Woche erstellt werden als auch regelmäßig stattfindende Termine sein, die sich für die Aktionswoche eignen.

Anmeldung: Der Meldezettel ist unter www.lahn-dill-kreis.de/interkulturellewoche abrufbar.

Senioren spielen „Bingo“

HAIGER (öah) – Der Haigerer DRK-Seniorenkreis lädt alle Senioren aus Haiger und Umgebung zu einem „Bingo“-Nachmittag ein. Er findet am Montag (6. Mai) in der DRK-Wohnanlage am Obertor statt und beginnt um 14.30 Uhr. Zu Beginn gibt es wie immer Kaffee und Kuchen. Die Organisatoren hoffen auf eine große Beteiligung.

Glaubensgespräche

ESCHENBURG-EIBELSHAUSEN (bal) – Am Montag (6. Mai, 19 Uhr) findet das fünfte Glaubensgespräch der neuen Vortragsreihe im Evangelischen Gemeindehaus in Eibelshausen (Eiershäuser Str.) statt. Pfr. Wieland Schäfer aus Eibelshausen wird unter dem Thema „Lobpreis auf Gottes Herrlichkeit - glaubendes Schauen“ Psalm 8 und Psalm 111 sowie die Fragen 29 und 94 des Heidelberger Katechismus auslegen. Zu diesem Glaubensgespräch im Dekanat an der Dill sind alle am Thema Interessierten sehr herzlich eingeladen. Für das Jahr 2019 hat der Leitungskreis der Glaubensgespräche eine Änderung beschlossen: in den monatlichen Referaten werden dann ausgewählte Psalmen in Verbindung mit Fragen des Heidelberger Katechismus vorgestellt. **Kontakt:** Pfr. i.R. Balschun, Tel.: 02775/578900 oder J. Daub, Tel.: 02739/2616

„Frühe Hilfen“ bei der AAK

HERBORN (aak) – Praktische Hilfen für Eltern allergiekranker Kinder sollen beim nächsten Erfahrungsaustausch der Elterninitiative Arbeitsgemeinschaft Allergiekranke Kind (AAK) am Dienstag (7. Mai, 16.30 Uhr) vorgestellt werden. Im Haus der Vereine in der Mühlbach 5 bis 7 in Herborn wird Dagmar Tarhuna (Koordinierungsstelle Frühe Hilfen) zu Gast sein. Sie ist auch Ansprechpartnerin für Eltern, deren Kinder von Atemwegs- und/oder Hauterkrankungen betroffen sind. Bei dem Erfahrungsaustausch steht sie den Teilnehmern für Fragen zu Verfügung und informiert über praktische Hilfe für junge Familien. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 02772/92870 und im Forum www.forum.aak.de

Musikalische Geburtstagsgrüße

WILNSDORF (öah) – Die Musikschule Wilnsdorf mischt sich unter die Gratulanten zum 50. Geburtstag der Gemeinde Wilnsdorf: Zu Ehren des goldenen Geburtskinds veranstaltet die Musikschule am 11. Mai (Samstag) ein kostenloses Konzert im Museum Wilnsdorf. In passendem Ambiente – im Museum ist eine 60er-Jahre-Ausstellung zu sehen – spielen Schüler aus unterschiedlichen Instrumentalklassen bekannte Oldies, etwa von den Beatles oder Duke Ellington. Aber natürlich haben die jungen Musiker nicht nur Stücke aus der Geburtsstunde der Gemeinde Wilnsdorf im Gepäck, sondern auch moderne Melodien. Das Konzert beginnt um 14 Uhr im Museum Wilnsdorf. Der Eintritt ist frei.

Schleifchenturnier

HAIGER-ALLENDORF (öah) – Der TC Blau-Weiß Allendorf lädt Mitglieder, deren Partner und natürlich Freunde des Vereins zur Saisonöffnung für Sonntag (5. Mai, Beginn 11 Uhr) zu einem Schleifchenturnier auf der Tennisanlage in Allendorf ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Tanzen in großer Runde

DILLENBURG (red) – Der DRK-Kreisverband in Dillenburg lädt im Mai wieder zu seiner Veranstaltung „Tanzen in großer Runde“ ein. Auch diesmal wird ein Schwerpunkt des Programms „Line Dance“ sein – eine Tanzart, beliebt bei Jung und Alt, geeignet für Einsteiger und Fortgeschrittene. Man tanzt in Reihen neben- und hintereinander. Das Motto lautet, jeder für sich und alle zusammen! Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Bei einer Kaffeepause können Kontakte geknüpft werden. Der Tanznachmittag findet am Samstag (11. Mai, 14.30 Uhr) im DRK-Kreisverband, Gerberei 4, Dillenburg, statt. **Kontakt:** Tanzleiterinnen Gabi Naguschewski, Tel. 02773-83 49 791 und Karin Schäfer 02777-74 90.

HAIGER (öah) – In Haiger und den Stadtteilen wird an Traditionen festgehalten. Deshalb loderten an Ostern wieder zahlreiche Osterfeuer.

Beteiligt waren in diesem Jahr folgende Orte: Steinbach, Fellerdilln, Offdilln, Haigerseelbach, Dillbrecht, Allendorf, und Niederroßbach.

In Niederroßbach fand das Osterfeuer nicht - wie in den Jahren zuvor - auf der Osterwiese im Dorf, sondern am Sportplatz statt. Das sommerliche Wetter am Ostersonntag lockte viele, auch auswärtige Besucher zum neuen Veranstaltungsort.

Um 20.30 Uhr wurde das Holz, das in der Woche zuvor von den Mitgliedern und Freunden des FC Niederroßbach aufgebaut worden war, angezündet. Es brannte lichterloh bis tief in die Nacht. Für das leibliche Wohl der Besucher war ebenfalls bestens gesorgt: bei Würstchen, Pommes und allerlei Getränken feierten die Gäste des FC Niederroßbach bis in den neuen Tag hinein.



Viele Besucher kamen zum Osterfeuer in Niederroßbach.

Foto: FC Niederroßbach

Posaunenmusik zur Ehre Gottes

HAIGER-LANGENAUBACH (lom) – Auch die Musiker des CVJM Langenaubach halten an lieb gewordenen Traditionen fest.

Zum Osterfest spielten sie unter anderem das Lied „Er lebt er lebt, seht nur das Grab ist leer“.

Frühmorgens trafen sich die Bläser auf dem Parkplatz der Auferstehungskirche und ließen die frohe Botschaft ins Aublicht schallen. Dieser „Weckruf“ zu Ehren des „Auferstandenen“ Jesus Christus ist mehr als eine alte Tradition des Chores und kommt im Dorf sehr gut an.



Der Posaunenchor Langenaubach spielte traditionell zum Osterfest.

Foto: Volker Lommel



Zeltlager in den Sommerferien: „Auf geht's nach Amerika!“

HAIGER (fra) – „Auf geht's nach Amerika“ heißt es in den Sommerferien, wenn die Evangelisch freikirchliche Gemeinde Haiger (Schillerstraße) wieder zum großen Zeltlager einlädt. Wir drucken den Einladungstext: „Auf nach Amerika! Wir befinden uns in der Mitte des 19. Jahrhunderts.“

Dampfmaschine und Eisenbahn stecken noch in den Kinderschuhen und die Telekommunikation wird gerade erst erfunden. Einige Europäer machen sich auf den Weg nach Amerika, in der Hoffnung auf ein besseres, glücklicheres Leben. Werde Teil dieses Siedlungstreichs

und erlebe jede Menge Abenteuer auf der Suche nach dem Glück. In der Zeit vom 27. Juli bis zum 3. August (fünfte hessische Ferienwoche) startet das Siedlerabenteuer der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Haiger. Das Zeltlager ist eine Aktion des Ferienpasses der Stadt Haiger.

Teilnehmen dürfen alle Kinder, egal welcher Konfession sie angehören, von der 4. bis zur 8. Klasse (Grundlage ist die Klasse nach den Sommerferien 2019). Weitere Infos: www.efg-haiger.de/aufgehtszeltlager-2019/ oder unter zeltlager@efg-haiger.de. Foto: Ralf Triesch

Haiger soll wieder erblühen

Am Samstag wird die Bienenweide am „Fahler“ eingesät

HAIGER (rbo) – Haiger blüht - und das bereits zum sechsten Mal in Folge. Am 4. Mai (Samstag) ist es wieder soweit: Gemeinsam mit der Stadtverwaltung und interessierten Bürgern wird der Haigerer Imkerverein die bekannte Bienenweide am Rand des Wohngebietes „Fahler“ als Lebensraum für die nützlichen Insekten und die Menschen realisieren.

„Wir freuen uns sehr, dass die Stadtverwaltung die Flächen erneuert bereitstellt und vorbereitet hat“, sagt der Vereinsvorsitzender Ralph Bonkowski. Und Bürgermeister Mario Schramm bestätigt, dass die Stadt „bei einer derart tollen Aktion, die weit über die Grenzen Haigers hinaus bekannt ist, sehr gerne dabei ist“. Die Bienenfreunde des Imkervereins Haiger bringen im sechsten Jahr zusammen mit der



Am Samstag wird wieder am Rand des Fahlers ausgesät.

Foto: Stadt Haiger Archiv



Alle Beteiligten hoffen auf bunt blühende Blumenwiesen.

Foto: Imkerverein Haiger

Stadt, dem Bürgermeister, den Bürgern sowie der REHA-Werkstatt der Lebenshilfe und der Bienen AG der Johann-Textorschule Haiger zum Blühen.

Über 90 Mitglieder aus Haiger und Umgebung zählt der Imkerverein aktuell. „Wer das Projekt ‚Haiger blüht‘ tatkräftig unterstützen will, ist herzlich willkommen“, lädt Vorstand Bonkowski ein. Auf zwei Flächen am

Rande der Zufahrtsstraßen mit einer Gesamtgröße von rund 2000 Quadratmetern - am „Fahler“ und in Höhe der Firma Klingspor - wird die artenreiche Saatgutmischung ausgesät. Von Ende Mai bis zum ersten Frost blühen hier 48 verschiedene nektar- und pollenreiche Arten, so dass auch in der trachtarmen Zeit der Tisch für Honigbienen, Wildbienen und andere Blüten

besuchende Insekten reich gedeckt ist.

„Diese bunten Blumenflächen werden sicher wieder eine echte Augenweide“, verspricht Bonkowski. Helfer und Besucher können sich am Samstag an einer Grillstation sowie bei Kaffee und Kuchen stärken. Um 10 Uhr beginnt am Fahler die offizielle Säaktion gemeinsam mit Bürgermeister Mario Schramm.

Timothy James Meaney kommt

Am Samstag (4. Mai) Auftritt im „Franziskaner“

HAIGER (fra) – Der Musiker, Disney-Produzent und Designer Timothy James Meaney - in Musikerkreisen als „TJM“ bekannt - gastiert am 4. Mai (Samstag, 20.15 Uhr) im „Franziskaner“ in der Haigerer Bahnhofstraße.

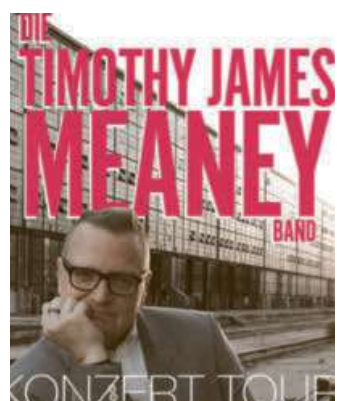
Für das Open-Air-Konzert des christlichen Künstlers, der im vergangenen Jahr bei einem Konzert in Ewersbach begeisterte, gilt „Eintritt“ frei - um eine Hutspende wird gebeten.

Timothy James Meaney schrieb unter anderem Lieder für

die Disney-Produktionen „König der Löwen“, „Das große Krabbeln“ und „Tarzan“. Mittlerweile reist er durch die Welt, um Lieder über sein Leben mit Jesus Christus zu präsentieren.

Der christliche Künstler schrieb unter anderem Titel für das berühmte Musical „König der Löwen“

Unterstützt wird der Singer, Songwriter von dem Schlagzeuger Eckhard Jung aus Wilnsdorf sowie einem Bassisten.



Timothy James Meaney ist in Haiger zu Gast.

Liedermacher in Dillbrecht

Dieter Henkel kommt am Sonntag

HAIGER-DILLBRECHT (red) – Die Freie evangelische Gemeinde Dillbrecht lädt zum musikalischen Abend „zwischen Torte und Tatort“ ein. Am Sonntag (5. Mai, 18 Uhr) gastiert Dieter Henkel aus Oberhörden. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Geboten wird eine Mischung aus Liedern, Lesungen, Anekdoten und Lebensberichten mit Jesus Christus. Henkels Stil erinnert an Reinhardt Mey. Er hat bisher zwei CDs und ein Buch veröffentlicht.



Dieter Henkel. Foto: privat

Parkour in Grundschul-Turnhalle

HAIGER (ss) – Die Gruppe Parkour + Freerunning vom TV Haiger trifft sich ab sofort bis zu den Herbstferien dienstags ab 18 Uhr in der Grundschul-Turnhalle. Die Gruppe freut sich über neue Teilnehmer ab 13 Jahren. Die Leitung der Gruppe hat Ben Menges. Nähere Infos gib es bei Sabine Schneider, Telefon 02773-71884 oder auf der Homepage www.TV-Haiger.de.

Biotonnen werden kontrolliert

LAHN-DILL-KREIS (ldk) – Plastik, Altglas oder Bauschutt haben in der Biotonne nichts verloren, dennoch finden sich solche „Fehlwürfe“ immer wieder im Bioabfall. Die Abfallwirtschaft Lahn-Dill lässt deshalb die Biotonnen im Lahn-Dill-Kreis stichprobenartig kontrollieren. Bei geringer Fehlbefüllung wird mit einem gelben Anhänger an den Biotonnen eine sortenreine Trennung angelehnt. Bei größeren Verunreinigungen gibt es rote Anhänger. Rot verwarnte Tonnen werden gesperrt und müssen mit dem Restabfall geleert werden.

Vor allem Plastiktüten sind für die Kompostwerke ein Problem – zunehmend aber auch die kompostierbaren Verwandten der Plastiktüte. Diese „Biobeutel“ sind im Lahn-Dill-Kreis nicht gestattet, weil sie sich in den Kompostanlagen nicht wie gewünscht zersetzen und mühsam aussortiert werden müssen. Wer bei der Vorsortierung von Bioabfällen nicht auf Beutel verzichten will, kann zu Papiertüten greifen. Günstiger ist Zeitungspapier. Eine geringe Menge Papier schadet der Kompostierung nicht. Mehr Informationen zur Abfalltrennung gibt es im Internet auf www.awld.de.

Amtliche Bekanntmachungen



Bekanntmachung

Baufleitplanung der Stadt Haiger 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Dillbrecht, Bereich Hardtwiese“, Gemarkung Dillbrecht

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses und Inkrafttretens des Bebauungsplanes gemäß § 10 (3) BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger hat in ihrer Sitzung am 20.02.2019 über die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach § 13 (2) i.V.m. § 13 (2) Nr. 2 u. 3 sowie §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB vorgelegten Stellungnahmen nach § 1 (7) BauGB abgewogen und beschlossen.

Als dann hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Dillbrecht, Bereich Hardtwiese“ Gemarkung Dillbrecht als Satzung beschlossen und die Begründung dazu.

Ziel und Zweck der Planung ist es, eine öffentlich-rechtlich abgesicherte Erschließung eines durch Neuvermessung entstandenen Grundstückes (Flurstück 42/2) sicherzustellen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet das Flurstück 34 tlw. in der Flur 9, Gemarkung Dillbrecht und hat eine Größe von ca. 200 m².

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgte nach § 13 (2) BauGB im vereinfachten Verfahren; eine Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB wurde nicht durchgeführt.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan (Satzung) gemäß § 10 (3) Satz 4 BauGB. in Kraft.

Jedermann kann die rechtskräftige 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Dillbrecht, Bereich Hardtwiese“, Gemarkung Dillbrecht mit der Begründung ab dem Tag dieser Bekanntmachung im Rathaus der Stadt Haiger, Marktplatz 7 in 35708 Haiger während der Dienststunden sowie nach Vereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise nach § 215 (2) BauGB:

Eine Verletzung der in § 214 (1) S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind nach § 215 (1) BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften und die Mängel der Abwägung nicht innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Haiger geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Hinweise nach § 44 (5) BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 (3) Satz 1 und 2 sowie § 44 (4) BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Die in §§ 44 und 215 BauGB festgelegten Fristen beginnen mit dieser Bekanntmachung.

Nach § 10 (3) Satz 5 BauGB tritt diese Bekanntmachung an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Anlage

- Übersichtskarten: Lage und Abgrenzung des Plangebietes (ohne Maßstab)



Der Magistrat der Stadt Haiger Schramm, Bürgermeister

Haiger, den 02. Mai 2019

Neuwahlen in Rodenbach

Der Reitverein dankt engagierten Mitgliedern

HAIGER-RODENBACH (mb) – Mit dem Verweis auf den sportlichen Erfolg der vergangenen Drei-Länder-Challenge und einem Rückblick auf die Aufwertungen an der Sportanlage öffnete Peter Jost die Jahreshauptversammlung des Reitvereins Haiger-Rodenbach im vereinseigenen Reiterstübchen „Rossapfel“.

Nach einem persönlichen Dank des Vorsitzenden an seine Vorstandskollegen für Ihren Einsatz präsentierten die Ressortverantwortlichen die sportlichen Erfolge, die Aktivitäten der Jugendarbeit und nicht zuletzt die Ergebnisse des arbeitsintensiven Jahres 2018. Hervorzuheben war dabei der Bau der Führanlage. Diese erfuhr bereits vom ersten Tag an eine hohe Nutzungsfrequenz. Damit konnte die Gesamtanlage an Attraktivität gewinnen.

Besonderes Projekt des laufenden Jahres ist die Erneuerung des Hallenbodens, wozu die Förderungsanträge genehmigt wurden.

Die Trockenheit des Jahres 2018 verlangte von einzelnen Verantwortlichen einen hohen



Das Führungsgremium des Reitvereins Haiger-Rodenbach in neuer Konstellation: (v.l.) Rainer Kring, Michael Girg, Sophia Girg, Maren Borchers, Saskia Bedenbender, Lisa Büttner, Petra Rockensüß, Antje Erdmann und der Vorsitzende Harald Franz.

Foto: Reitverein

zeitlichen Einsatz, was eine besondere Anerkennung verdiente. Durch die konstante Bewässerung der Außenplätze ließ sich die Drei-Länder-Challenge bei sommerlichen Temperaturen anstandslos abwickeln. Das Reitturnier am Fronleichnam-Wochenende hatte einen Nennungsrekord. Auch aus diesem

Grund wurde die Ausschreibung für 2019 um einige Prüfungen erweitert.

Aus persönlichen Gründen verlängerten sowohl Peter Jost als Vorsitzender als auch Tanja Schnautz ihre Amtsperiode nicht mehr, weshalb sich der Verein für ihr Engagement mit einem Präsent bedankte.

Die Wahlen führten zu einstimmigen Beschlüssen – Harald Franz übernimmt das Amt des Vorsitzenden. Die von ihm vorgeschlagene Vorstandskonstellation wurde ebenfalls einstimmig gewählt. Damit übernimmt Michael Girg das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden. Petra Rockensüß widmet sich den Auf-

gaben des Sportwartes. Rainer Kring bleibt als Beisitzer erhalten.

Am Ende ließen die Mitglieder den Abend gemütlich ausklingen.

VdK Langenaubach verleiht Ehrenurkunden

Harmonische Jahreshauptversammlung des Sozialverbandes mit 50 Mitgliedern

HAIGER-LANGENAUBACH (vlom) – Ein Imbiss bildete den Auftakt der Jahreshauptversammlung des VdK Langenaubach, zu der etwa 50 Mitglieder im Dorfgemeinschaftshaus erschienen waren. Ortsvorsitzende Petra Reeh (Liebenscheid) dankte allen ehrenamtlichen Helfern, die auf Landes-, Bezirks-, Kreis- und in den Ortsverbänden einsetzen.

Sie dankte auch Hannelore Murano von der VdK-Kreisgeschäftsstelle für ihre zusätzliche Arbeit als Kassensführerin in Langenaubach.

Es zählen derzeit 9863 Mitglieder zum Kreisverband. Auf Bezirksebene erfasste man aktuell 59.070 Mitglieder und auf der Landesebene 276.449 Mitglieder.

In ihrem Rückblick und Ausblick erinnerte die Vorsitzende, Petra Reeh an den bevorstehenden Tagesausflug an den Edersee am 29. Juni hin. (Anmeldungen erbeten).

Beim Referat über Leistungen der Pflegeversicherung und Pflegegrade verdeutlichte Elke

Schmidt (Herdorf) vom Caritasverband Wetzlar dass das 2017 in Kraft getretene Pflegestär-

kungsgesetz „Zwei“ viele neue Möglichkeiten bietet. So sei zum Beispiel beim Einbau einer al-

tersgerechten Dusche ein Zuschuss von bis zu 4000 Euro möglich.



Diese anwesenden Mitglieder erhielten die Ehrenurkunde mit Anstecknadeln vom Vorsitzenden des VdK Kreisverbandes, Alfred Gumbert (l.), sowie der Ortsvorsitzenden Petra Reeh (2.v.r.), neben Kassensführerin Hannelore Murano (überreicht), Marion Buschner (3.v.r.) sowie Tanja und Michael Kaiser.

Foto: Volker H. Lommel

Naturpark-Wandertag: auf den Spuren der Wildkatze

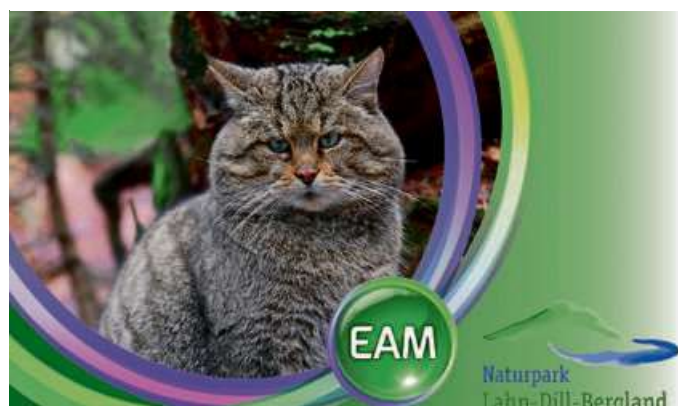
Los geht es in Bad Endbach am 26. Mai

BAD ENDBACH (red) – Am Sonntag, 26. Mai begibt sich ganz Hessen auf Wanderschaft. Die zwölf hessischen Naturparke laden ein zum „Naturpark-Wandertag“, um die schönsten Landschaften der abwechslungsreichen Großschutzgebiete zu erlaufen und völlig neu kennenzulernen.

Im Naturpark Lahn-Dill-Bergland können sich in diesem Jahr kleine wie große Naturforscher auf den Weg begeben und die faszinierende Welt der Wildkatzen entdecken.

Die scheuen Waldbewohner konnten im Winter 2018 im Rahmen einer wissenschaftlichen Untersuchung des BUNDS im Naturpark nachgewiesen werden. Nun kann am Wandertag das eigene Wissen über die Wildkatze spielerisch erweitert werden.

Los geht es in Bad Endbach am Kultur-, Sport- und Freizeitzentrum (KSF) zwischen 9 und 12 Uhr. Parkmöglichkeiten sind



Naturfreunde können sich auf die Sourender Wildkatzen begeben.

Foto: Naturpark

ausgeschildert. Entlang der 7 km langen Familien- oder 16 km langen Wanderstrecke lässt sich bspw. der eigene Orientierungssinn beim Durchqueren eines Wildkatzenparcours testen, es können Spuren gelesen werden und es darf geraten werden, welchen Geruch Wildkatzen am liebsten mögen. Weitere Stationen seien an dieser Stelle noch nicht verraten. Mit weiteren

Überraschungen am Wegesrand ist stets zu rechnen. Wer neugierig geworden ist und teilnehmen möchte, meldet sich einfach an unter: wandertag@lahn-dill-bergland.de.

Unterstützt und begleitet wird der Naturpark-Wandertag von der EAM. Der regionale Energieversorger engagiert sich bereits seit vielen Jahren bei Projekten für den Naturpark Lahn-Dill-

Bergland und möchte mit dem Wandertag möglichst viele Menschen in der reizvollen Landschaft im Herzen Hessens in Bewegung bringen und gemeinsam die Schönheit der Natur und der Tierwelt entdecken. Der Naturpark und EAM freuen sich auf zahlreiche wanderfreudige Wildkatzen-Fans!

Anmeldungen unter wandertag@lahn-dill-bergland.de

Allgemeine Informationen gibt es unter Naturpark Lahn-Dill Bergland, Herborner Str. 1, 35080 Bad Endbach, Telefon: 02776 801-15, info@lahn-dill-bergland.de, www.lahn-dill-bergland.de, www.facebook.de/lahn.dill.bergland

EAM GmbH & Co.KG, Regionalzentrum Süd, Schelde-Lahn-Straße 1, 35688 Dillenburg, www.EAM.de, www.facebook.com/MeineEAM

Hessischer Naturpark-Wandertag: https://umwelt.hessen.de/hessischer-naturpark-wandertag

Abenteuerfreizeit in Schweden

LAHN-DILL-KREIS (ldk) – Mit fast 380 tiefen, glasklaren Seen und rund 281.000 Quadratkilometern Waldfläche lädt Schwedens Natur zum Entdecken ein. Auf der Outdoor-Freizeit der Jugendförderung bekommen die Jugendlichen von 14 bis 17 Jahren das komplette Abenteuerpaket geboten: vom Schlafen unter freiem Himmel und dem Kochen über einem Lagerfeuer bis hin zu einer mehrtägigen Kanutour. Die erste Woche der Freizeit vom 24. Juli bis 7. August 2019 verbringen die Jugendlichen, typisch schwedisch, in einem Holzhaus am See. In der zweiten Woche wird dann in Zelten oder im Freien übernachtet. Wenn das mal kein unvergesslicher Sommer wird!? Die Unterbringung, An- und Abreise in einem modernen Reisebus, Vollverpflegung, das geplante Freizeitprogramm und die qualifizierte Betreuung sind im Leistungsumfang enthalten; die Kosten betragen 460 Euro pro Person. Wie bei allen Freizeiten der Jugendförderung, erhalten Geschwister ab dem 2. teilnehmenden Kind einen Nachlass von 25 Euro. Unter bestimmten Voraussetzungen können Eltern einen Antrag auf Beihilfe zu Maßnahmen der Kinder- und Jugendberufshilfe stellen. Informationen und Anmeldung: Jugendförderung des Lahn-Dill-Kreises; Yannick Mindnich, Tel. 06441/407-1533; Marta Orantek, Tel. 06441/407-1527 und Tanja Honold, Tel. 06441 407-1537, E-Mail: jugendfoerderung@lahn-dill-kreis.de. Infos auch unter: www.jugendfoerderung.lahn-dill-kreis.de.

Grillhütte erstrahlt

Zur Eröffnung lädt das Team für Samstag ein

HAIGER-SEELBACH (red) – Am Samstag, 4. Mai, will das Grillhütten-Renovierungsteam die Einweihung der neuen/alten Grillhütte Haigerseelbach nach Renovierung feiern.

Die Renovierung wurde als ein Projekt aus dem Budget der 700-Jahr-Feier im Jahr 2013 finanziert. Von Mitte 2016 bis Anfang 2019 ist durch die Unterstützung vieler freiwilligen Helfer dieses Projekt verwirklicht worden.

Los geht es am Samstag um 12 Uhr mit Grußworten, Imbiss und Getränken. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Die Parkmöglichkeiten sind begrenzt.



Die Grillhütte Haigerseelbach wird ihrer Bestimmung übergeben.

Foto: Grillhütten-Renovierungsteam

IHK Dillenburg stellt sich vor

DILLENBURG (ihk) – „Treffpunkt IHK“ heißt es am 6. Juni bei der IHK in Dillenburg. Dabei geht es um unterschiedliche Fragen: Warum bin ich Mitglied der IHK Lahn-Dill? Was tut die IHK Lahn-Dill für mich? Warum zahle ich IHK-Beitrag? Wie kann ich das Serviceangebot der IHK nutzen? Von 18 bis 20 Uhr möchte sich die Geschäftsstelle Dillenburg vorstellen. yAlle Unternehmerinnen und Unternehmer sowie alle Interessierten, die schon immer mal genauer wissen wollten, was die IHK tut, sind herzlich willkommen. Anmeldungen sind bequem online möglich unter www.ihk-lahndill.de (Dok. Nr.: 117124286). Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung gibt es bei der IHK Lahn-Dill, Inna Strassheim, Tel. 02771 842-1310 oder strassheim@lahndill.ihk.de.



Besonderes Lobpreis-Konzert

HAIGER-ALLENDORF (wlu) – Für Freitag (3. Mai, 20 Uhr) lädt die Evangelische Kirchengemeinde Allendorf zu einem besonderen Lobpreis-Konzert ein. Die Band „Lichtblick“ kombiniert dabei klassische Choräle mit neuen und eigenen Lobpreis-Liedern. Neben den guten Stimmen setzt der Klang von Harfe, Cello und Geige besondere Akzente. In der Lobpreisband haben sich sechs Geschwister und zwei Freunde zusammengefunden:

Clara (Gesang), Franziska (Klavier), Friederike (Cello), Hannah (Geige), Johanna (Gitarre, Gesang), Maximilian (E-Bass, Gesang), Sven (Schlagzeug, Cajon) und Theresa (Harfe, Gesang). Das Anliegen der Band ist es, durch gute Musik und Texte, die Gott im Mittelpunkt haben, Menschen in die Anbetung hinein zu nehmen. Bei ihren Auftritten lädt die Band ein, mitzusingen oder einfach zu genießen und aufzutanken. Foto: Walter Lutz

Landschaftspflegevereinigung startet durch

Vielseitige Projekte sind geplant - Streuobstwiesen erhalten und wiederherstellen

EHRINGSHAUSEN/HAIGER (red) – Über 30 Projekte betreut die Landschaftspflegevereinigung Lahn-Dill zurzeit, eins so unterschiedlich wie das andere. Einige dieser Projekte wurden auf der Mitgliederversammlung der LPV durch die Geschäftsstelle vorgestellt.

Zu den größeren Projekten gehören unter anderem die Streuobstprojekte, bei denen das Ziel ist, Streuobstwiesen zu erhalten und wiederherzustellen, hieß es in Ehringhausen. So wurden bereits in Waldsolms, Sinn und Herborn – Amdorf Streuobstbestände kartiert und Bäume geschnitten; teilweise auch schon Sorten bestimmt, Flächen entbuscht und Bäume nachgepflanzt.

Durch viel Öffentlichkeitsarbeit wurden die örtlichen Vereine und Bürger in die Projekte mit eingebunden. Es fanden unter anderem auch Schnittkurse in den Gemeinden statt.

Bei einem weiteren Projekt steht ein kleiner, vom Aussterben bedrohter Singvogel im Mittelpunkt. Das Braunkehlchen ist ein Wiesenbrüter, der artenreiche Wiesen zur Nahrungssuche benötigt und in der offenen Landschaft seine Nester baut.

Daher wurden an Gewässern Gehölze reduziert, um den Lebensraum zu erhalten, den nicht nur das Braunkehlchen, sondern auch andere Vogelarten zum Leben

brauchen. In diesem NATURA 2000-Projekt werden aber auch artenreiches Grünland wiederhergestellt, Lesesteinhaufen und Streuobstbestände freigestellt und Hutungen offengehalten.

Weiterhin führt die LPV Pflanzaktionen von heimischen Wildpflanzen durch, um diese vor dem Aussterben zu bewahren. So wurden schon letztes Jahr viele hunderte Arnika und Kreuzenzianen mit großer Unterstützung örtlicher Vereine im Lahn-Dill-Bergland gepflanzt. Auch dieses Jahr stehen wieder Pflanzungen an.

Auch an einem Pilotprojekt zur Erstellung eines Spenderflächenkatasters zur Gewinnung regionalen Saatguts ist die LPV beteiligt. Neu hinzu kommt dieses Jahr die Beratung der Mitgliedsgemeinden zu ihren Ökologikonten und Kompensationsflächen, die durch eine neue Verordnung neu bilanziert werden können.

Bei den Wahlen wurde fast der komplette Vorstand wiedergewählt. Neu in ihr Amt als Vertreter des landwirtschaftlichen Bereichs wurden Michael Zerbe und Frank Bauer gewählt.

Sinns Bürgermeister Hans-Werner Bender, der Vorsitzende der LPV, stellte kurz den Aufbau der Geschäftsstelle vor, zu der Günter Schwab als Geschäftsführer und Edwin Krumb, Marius Ramb und Anna-Lena Sander als Wissenschaftliche Mitarbeiter zählen. Momentan sitzt



Freiwillige Helfer bei der Arnika Pflanzung 2018.



Mitglieder und Geschäftsstelle der LPV.

Foto: Marius Ramb

die Geschäftsstelle in Sinn in einem Gebäude des Bauhofs der Gemeinde. Die LPV ist unter 02772 9233793 oder per Mail an mail@lpv-lahn-dill.de zu erreichen.

Mittel für den sozialen Wohnraum

Die Antragsfrist endet am 20. Mai

WIESBADEN/HAIGER (öah)

– Die hessische Landesregierung stellt weiterhin gemeinsam mit der WIBank verstärkt Mittel für die Soziale Wohnraumförderung zur Verfügung. Wie der Lahn-Dill-Kreis mitteilte, stehen Darlehen und Finanzierungszuschüsse stehen bereit für

- die Förderung des Mietwohnungsbaus (geringe und mittlere Einkommen),
- die Modernisierung von Mietwohnungen und
- für Studentisches Wohnen.

Die Mittel können bei der Wohnungsbauförderstelle des Lahn-Dill-Kreises (Karl-Kellner-Ring 51, 35576 Wetzlar, Tel.: 06441/407-1752) beantragt werden. Hier sind auch nähere Informationen zu den Förderarten

sowie die notwendigen Antragsformulare erhältlich. Insbesondere zu den bautechnischen Förderaussetzungen beraten ferner die Ansprechpartner der WIBank (www.wibank.de).

Bereits gonnene Baumaßnahmen werden nicht mehr gefördert

Baumaßnahmen, deren Ausführung vor Beantragung der Fördermittel und vor Aufnahme in ein Förderprogramm begonnen wurde, sind in der Regel von der Förderung ausgeschlossen.

Die Frist zur Vorlage der Anmeldungen bei der Wohnungsbauförderstelle des Lahn-Dill-Kreises endet am 20. Mai 2019 (Montag)

Gebetsspaziergang für das Dorf

HAIGER-SEELBACH (wlu) – Die ev. freikl. Gemeinde, die landeskirchliche Gemeinschaft und die Ev. Kirchengemeinde laden Menschen und Vereine in Haigerseelbach am 2. Mai ab 20 Uhr zum gemeinsamen Spaziergang ein. Treffpunkt ist der Spielplatz „Beim Dahlborn“. Von dort aus planen die Initiatoren einen Spaziergang in zwei Gruppen. Eine der beiden Wege ist auch für Rollstuhlfahrer und gehbehinderte Menschen geeignet. Auf dem Weg wird jeweils an zwei Stationen Halt gemacht, damit dort für das Dorf und die Vereine still oder hörbar gebetet werden kann. Eine Teilnahme ist auch möglich, ohne selbst ein Gebet sprechen zu müssen. Das Ziel ist die Ev. Kirche in der Tränkestraße, wo der Spaziergang mit einem Segen und einem kleinen Imbiss abschließt.

Muttertags-Sammlung

LAHN-DILL-KREIS (ldk) – Das Deutsche Müttergenesungswerk mit Sitz in Berlin startet auch in diesem Jahr die traditionelle „Muttertags-Sammlung“ – diese findet bundesweit vom 4. bis 19. Mai statt. Hier werden zahlreiche Sammlungen, Aktionen und Veranstaltungen rund um den Muttertag organisiert. Bundesweit sind viele Menschen tätig mit dem Ziel, die Gesundheit von Müttern und ihren Kindern in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu stellen und viele Spenden zu sammeln. Die Ergebnisse der Sammelaktion werden das speziell auf die Bedürfnisse der Mütter abgestimmte Gesundheitsangebot fließen. Landrat Wolfgang Schuster bittet, die Aktion des Müttergenesungswerkes durch „Sammelengagement“ und Spenden nachhaltig zu unterstützen.

Kontakt: Petra Gerstkamp, Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk, Tel.: 030 330029-12, E-Mail: gerstkamp@muettergenesungswerk.de. Nähere Informationen zur Arbeit des Müttergenesungswerkes und der Spendenaktion gibt es unter www.muettergenesungswerk.de.

Rockmusiker Pontus is Back

HAIGER-SECHSHELDEN (jk) – Jahrelang ist Pontus J. Back aus Vaasa, Finnland, als Rockmusiker durch die Welt getourt. Als Gitarrist hat er unter anderem mit Mitgliedern der Bands Status Quo und Whitesnake gespielt. Während dieser Zeit waren Alkohol und Drogen seine ständigen Begleiter. Doch dann hat Pontus J. Back eine Kehrtwende erlebt. Wie er von seiner Sucht und von Panikattacken geheilt wurde - davon hat Pontus bereits im vergangenen Jahr in Sechshelden erzählt. Seine spannende Lebensgeschichte und seine Musik haben begeistert. Deshalb ist jetzt erneut zu Gast.

Diesmal wird Pontus J. Back berichten, was er in den letzten Jahren als Rockpastor und Musiker erlebt hat. Die Gäste erwartet außerdem ein Konzert mit einem Vollblutmusiker, der etwa 250 Tage im Jahr durch die Welt tourt.

Zu hören ist Pontus am Sonntag, 5. Mai, ab 19.30 Uhr im CVJM Vereinshaus Sechshelden in der Hofstraße 37. Der Eintritt ist frei.

So erreichen Sie uns:
haiger-heute@vrm.de
 Tel.: 06441/959-283



Foto: javier brosch/Foollia



APOTHEKE

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

AUTOHÄUSER

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil: 0174 / 5602050

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

HAUS UND GARTEN

Samen Schneider, www.samen-schneider.de Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512 Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

BAU-SACHVERSTÄNDIGER

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

GERÜSTBAU UND VERLEIH

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de
WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

HEIZÖL

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

1,2,3 im Sauseschritt – kommt der Frühling, mach ich mit!

Egal, ob Sie Geld anlegen oder aufnehmen. Jetzt Extra-Frühjahrs-Zinsen sichern: www.vrbank-lahndill.de/fruehling

VR Bank Lahn-Dill

Alt-Kfz! Ankauf - Entsorgung - Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Altfahrzeug V (0 27 73) 68 30

Job zu langweilig? Das gibt eine Anzeige!

Weltverbesserer

Sie für Ihr Patenkind. Ihr Patenkind für seine Welt. Eine Patenschaft bewegt. Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunktarif ggf. abweichend)

Kindernothilfe e.V. · Düsseldorf Landstr. 180 · 47249 Duisburg · www.kindernothilfe.de





Deutsches Rotes Kreuz
 Altenpflegeheim HAIGER

Sie suchen tagsüber einen betreuten Pflegeplatz? Sie möchten Anschluss in geselliger Gemeinschaft?

Unsere **Tagespflege** bietet Ihnen:

- kurzweilige Unterhaltung in angenehmer Gesellschaft
- Beschäftigung bei Veranstaltungen, Spielen, Bewegungsprogrammen sowie regelmäßige Ausflüge
- Verpflegung mit Frühstück - Mittagessen - Kaffeetrinken
- Grund- u. Behandlungspflege, Medikamentengaben etc.
- kostenloser Hol- und Bringdienst mit unseren Fahrzeugen
- Zusatzleistungen wie Fußpflege o. Frisörbesuch

! Profitieren Sie dabei von den gestiegenen Leistungen der Pflegekassen!

Vereinbaren Sie gerne einen „Schnuppertag“ - Wir freuen uns auf Sie! irrsrl!

STELLENANGEBOTE

Fahrer für 7,5 Tonnen LKW mit 10,5 Tonnen Anhänger
 für Nahverkehr im Raum Haiger (mit Fahrerqualifikation 95) auf 450,-€-Basis oder in Teilzeit gesucht. **Telefon: 027 74 / 5 23 57**

Für Menschen in Not ist uns kein Weg zu weit.



ÄRZTE OHNE GRENZEN hilft dort, wo die Menschen keinen Zugang zu medizinischer Versorgung haben – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung. In Krisen- und Katastrophengebieten in derzeit rund 70 Ländern.



Bitte schicken Sie mir unverbindlich

allgemeine Informationen über ÄRZTE OHNE GRENZEN

Informationen für einen Projekteinsatz

Informationen zur Fördermitgliedschaft

die Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“

Name _____

Anschrift _____

E-Mail _____

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
 Am Köllnischen Park 1 · 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de
 Spendenkonto 97 0 97
 Sparkasse Bonn · BLZ 380 500 00



Deutsches Rotes Kreuz +
 Altenpflegeheim Haiger
 Schlesische Straße 1-3
 35708 Haiger

Telefon: 02773 / 747-0
 Fax: 02773 / 747-119
 E-Mail: info.ah@drk-dillenburg.de

www.drk-dillenburg.de